

Informationspflichten gemäß Artikel 12ff EU-DSGVO (Bewerber)

a. Verantwortlicher

Firma: Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung gGmbH
Anschrift: Büttnerstraße 8, 30165 Hannover
Tel.: (0511) 93 59 0-0
Email.: info@lebenshilfe-hannover.de

b. Datenschutzbeauftragter

Merentis DataSec GmbH
Kurfürstenallee 130
28211 Bremen
Tel. 0421 238040
datasec@merentis.com

c. Art der Daten

Relevante personenbezogene Daten sind insbesondere:

Personalien (Name, Adresse und andere Kontaktdaten, Geburtstag und –ort und Staatsangehörigkeit), Qualifikationspapiere (z.B. Zeugnisse, Bewertungen und sonstige Ausbildungsnachweise).

Sonstige Daten, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung freiwillig zur Verfügung stellen (Angaben aus dem Lebenslauf etc.).

d. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 4 Nr. 2 EU-DSGVO) erfolgt zur Begründung, Durchführung und Beendigung des Arbeitsverhältnisses, unter Berücksichtigung des Art. 88 EU-DSGVO und § 26 BDSG.

Der Zweck der Verarbeitung richtet sich in erster Linie auf die Gewährleistung der ordnungsgemäßen Abwicklung des Bewerbungsverfahrens.

Mit der Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erteilen Sie uns konkludent (stillschweigend bzw. durch schlüssiges Verhalten) Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten zu dem o.a. Zweck.

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

e. Quellen

Wir verarbeiten nur personenbezogene Daten, die wir im Rahmen Ihrer Bewerbung von Ihnen direkt erhalten.

Zudem verarbeiten wir – soweit dies im Rahmen der Begründung des Arbeitsverhältnisses erforderlich ist – personenbezogene Daten, die wir zulässigerweise von Dritten erhalten (z. B. von Gerichten, Behörden, Ämtern oder Versicherungen).

f. Empfänger von personenbezogenen Daten

Innerhalb und außerhalb des Unternehmens erhalten folgende Stellen die Daten der Bewerber (Empfänger ausschließlich in Deutschland):

- Innerhalb des Unternehmens: die Personalabteilung sowie die jeweils zuständigen Bereichsleiter
- An andere Stellen außerhalb des Unternehmens:
 - o Ggf. an die Agentur für Arbeit/Jobcenter,
 - o Im Rahmen einer IT-Betreuung durch einen Dienstleister soweit Sie uns Ihre Bewerbung elektronisch haben zukommen lassen.

g. Speicherung

Die Speicherung erfolgt mindestens für die Dauer des Bewerbungsverfahrens.

Darüber hinaus erfolgt eine Speicherung basierend auf einem berechtigten Interesse unsererseits bzw. nach gerichtlich entschiedenen Empfehlungen maximal für 6 Monate.

Nach Ablauf dieser maximalen Speicherdauer werden Ihre Daten unverzüglich gelöscht.

h. Rechte der Betroffenen Personen

Sie haben das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung, Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung. Weiterhin haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit.

Widerspruchsrecht:

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund einer Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse und einer Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder wenn die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

Unternehmen:	Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung gGmbH
Adresse:	Büttnerstraße 8, 30165 Hannover
Tel.:	(0511) 93 59 0-0
Email:	datenschutz@lebenshilfe-hannover.de

i. Beschwerderecht

Sie haben ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

j. Gründe für die Bereitstellung

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind.

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist nicht gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben, aber für ein ordnungsgemäßes Auswahl-/Bewerbungsverfahren und einen daraus etwaig resultierenden Vertragsabschluss erforderlich.

k. Sonstiges

Wir nutzen keine automatisierten Verarbeitungsprozesse zur Herbeiführung einer Entscheidung über die Begründung und Durchführung Ihres Beschäftigungsverhältnisses. Wir verarbeiten Ihre Daten nicht mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (Profiling).